

Seestadt: Business trifft Vielfalt

CLUB Seestadt Afterwork wird zum Networking-Hotspot für Donaustädter Unternehmen

Wien, 7. Februar – Im Zuge der Business-Veranstaltung CLUB Seestadt lud die wien 3420 aspern development AG kleine und große Unternehmen aus dem 22. Bezirk zu einem Vernetzungsabend ein. Highlights der Veranstaltung waren die Führung durch das Demo Center des Energieforschungsprojekts Aspern Smart City Research (ASCR) sowie eine Craft-Bier-Verkostung mit der österreichischen Start-up-Brauerei Brew Age.

Handwerk, Dienstleistung, IT, Kunst und Industrie – beim Netzwerktreffen CLUB Seestadt, das am 6. Februar im Technologiezentrum stattfand, trafen die unterschiedlichsten Branchen aufeinander. Was sie alle verbindet: Der Standort in der Donaustadt, oft auch direkt in der Seestadt. „Wir sind stolz auf die Vielfalt der Unternehmen, die sich hier angesiedelt haben. Mit dieser Veranstaltung wollen wir die Vernetzung der Betriebe untereinander fördern – auf ganz lokaler Ebene und im Bezirk“, erklärt wien 3420 Vorstand Gerhard Schuster.



V.l.n.r.: Gerhard Schuster, Vorstand wien 3420 aspern development AG; Georg Pammer, Geschäftsführer Aspern Smart City Research (ASCR); Christine Spiess, Projektleitung Seestadt Aspern; Kommerzialrat Anton Stummer, SWV-Vorsitzender Wien Donaustadt; Erich Stuhl, Obmann des Balls der Wirtschaftstreibenden Donaustadt; ©Luiza Puiu



Die Seestadt Wiens

MEDIENINFORMATION

Zukunft mitgestalten

Mit dem Mix aus Branchen und unterschiedlichsten Unternehmensstrukturen – vom EPU bis zum Großkonzern – wird in der Seestadt ein großer Wert auf Vielfalt gelegt. Ein weiteres Asset des Wirtschaftsstandortes ist die Innovationskraft, die das Stadtentwicklungsgebiet mit sich bringt. Diese war auch ein inhaltlicher Schwerpunkt beim Netzwerktreffen: Während einer Führung durch das Aspern Smart City Research (ASCR) Demo Center, demonstrierte ASCR-Geschäftsführer Georg Pammer, wie 111 Bewohner und drei Gebäude aus der Seestadt heute daran mitwirken, Energie-Technologien von morgen zu entwickeln. Von der Zukunft der Energie zur Zukunft der Industrie ging es mit einer Tour durch Österreichs erste digitale Pilotfabrik: Hier werden neue Methoden und Produktionsverfahren entwickelt, die in der Industrie 4.0 eingesetzt werden sollen.

Get-together mit Craft Beer und Slow Food

Innovation aus einem ganz anderen Bereich brachte die Start-up-Brauerei Brew Age mit. Die drei Gründer präsentierten den Gästen eine Variation an selbstgebrauten Biersorten – Verkostung inklusive. Auch beim Essen setzt der CLUB Seestadt auf Regionalität und Handwerk. Das Buffet wurde nämlich von Erich Stuhl, selbst Donaustädter Unternehmer und Obmann des Balls der Wirtschaftstreibenden Donaustadt, gesponsert – alle Speisen waren handgemacht von dessen Sohn. „Beim Austausch mit Unternehmen aus dem Bezirk kann man viel lernen. Events, wie das heutige, bringen die Wirtschaftstreibenden aus der Gegend voran“, freute sich Stuhl über den gelungenen Abend.

Kontakt + Info

Mag.a (FH) Yvonne Heuber
Wien 3420 Aspern Development AG
T: +43 1 774 02 74 - 39
M: + 43 664 817 45 79
E-Mail: y.heuber@Wien3420.at

Mag.a Dagmar Hemmer
communication matters
T: +43 1 503 23 03 - 20
M: +43 699 159 09 098
E-Mail: hemmer@comma.at

Wien 3420 Aspern Development AG

Für die Entwicklung von **aspern** Die Seestadt Wiens ist die Wien 3420 Aspern Development AG zuständig. Sie ist zentrale Ansprechpartnerin für potenzielle Projektwerber, betreibt das Standortmarketing, die Akquisition von Partnern und die Verwertung von Flächen. In enger Kooperation mit der Stadt Wien werden die städtebauliche Planung, die Flächenwidmung und die infrastrukturelle Erschließung vorangetrieben. In der Zusammenarbeit mit den rund 20 beteiligten Dienststellen der Stadt Wien sowie mit den darüber hinaus involvierten ProjektentwicklerInnen und InvestorInnen wird die Wien 3420 AG seit 2011 von der Projektleitung Seestadt Aspern der Stadt Wien unterstützt.

Web + Links

www.aspern-seestadt.at
www.facebook.com/aspern.DieSeestadtWiens
meine.seestadt.info